

Virtuelle Hochschule Ostseeraum

UNIVERSITÄT GREIFSWALD
Wissen lockt. Seit 1456



Projekt am Lehrstuhl für Nordische Geschichte

Inhalte

- Internationales Netzwerk zwischen den Universitäten Greifswald, Stockholm, Tampere und St. Petersburg
- Möglichkeit für Studierende aller vier Universitäten, sich für dieselben curricularen Kurse einzuschreiben
- Kurse werden virtuell und englischsprachig von Lehrenden aller Universitäten angeboten
- Internationale Arbeitsgruppen in den Kursen
- Interkulturelle Erfahrungen für sonst von Mobilität ausgeschlossenen Studierenden
- Fakultative Präsenzworkshops (coronabedingt ausgesetzt)

Ziele

- Förderung universitärer Zusammenarbeit der geographisch, historisch, und kulturell verknüpften Länder des Ostseeraums
- Langfristige Verankerung trans-nationaler Zusammenarbeit in gemeinsamer digitaler Lehre
- Förderung digitaler Kompetenzen bei Studierenden und Lehrenden durch virtuelle Kooperation mithilfe von E-Learning
- Erweiterung und Spezialisierung des Lehrangebotes für MA-Studierende und fortgeschrittene Lehramtsstudierende

Perspektiven

- Möglichkeit der zukünftigen Erweiterung des Kursangebotes auch vonseiten der Partneruniversitäten
- Nutzbarkeit bereits geschlossener Kontakte und E-Learning-Formate für andere Fachbereiche
- Weitergabe der erworbenen Erkenntnisse innerhalb der Universität durch Multiplikator*innen
- Ausloten, inwieweit internationale Lehre in Curricula und Ordnungen der verschiedenen Universitäten eingebettet werden kann

Während der Projektlaufzeit

Bis zum Ende der Projektlaufzeit

Über die Projektlaufzeit hinaus

Gefördert durch:

Deutscher Akademischer Austauschdienst
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und
Kultur Mecklenburg-Vorpommern

Partneruniversitäten:



St Petersburg
University



Tampere University



Stockholm
University